

## Selektionskonzept Ringen für die Teilnahme an den Olympischen Sommerspielen Tokyo 2020

**Version:** 07.06.2019/def.

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für beide Geschlechter.*

### 1 Grundlage

Grundlage des vorliegenden Selektionskonzeptes bilden die vom internationalen Fachverband und dem IOC definierten Qualifikationsrichtlinien („Qualification System“) sowie die Swiss Olympic Leistungsrichtlinien für die Olympischen Sommerspiele Tokyo 2020 – „Höchstleistungen ermöglichen, Bestleistungen erreichen“.

### 2 Datum der Veranstaltung

Olympische Sommerspiele Tokyo 2020: 24.07 – 09.08.2020  
Wettkämpfe 2. – 8. August 2020

### 3 Teilnehmerzahlen / Quoten

#### 3.1 IOC-Quotenplatzbestimmungen

An den Olympischen Spielen wird im Ringen in folgenden Kategorien und Gewichtsklassen gekämpft:

#### **Männer**

Freistil: -57kg, -65kg, -74kg, -86kg, -97kg, -125kg  
Greco-Roman: -60kg, -67kg, -77kg, -87kg, -97kg, -130kg

#### **Frauen**

Freistil: -50kg, -53kg, -57kg, -62kg, -68kg, -76kg

Die Quotenplätze werden dem **NOC** zugesprochen.

Männer, total max. 12 Plätze:

- Maximum 1 Athlet pro NOC und Gewichtsklasse im Freistil sowie im Greco-Roman

Frauen, total max. 6 Plätze:

- Maximum 1 Athletin pro NOC und Gewichtsklasse im Freistil

*Die Quotenplätze werden in drei Phasen vergeben:*

**Phase 1: Weltmeisterschaften Elite 2019, vom 14. – 19. September 2019 in Kasachstan**

- Quotenplatz für Platz 1–6 je Stilart, Gewichtsklasse und Geschlecht

Die Teilnahme mit der entsprechenden Anzahl Athleten an den Europameisterschaften 2019 gibt die mögliche Anzahl Athleten für die Teilnahme an der Phase 1 vor.

**Phase 2: Europäisches Qualifikationsturniere, vom 19.–22.03.2020, Ort TBD**

Nationen, welche an den Weltmeisterschaften schon einen Quotenplatz erkämpft haben, sind an den Qualifikationsturnieren nicht startberechtigt.

Die Anzahl möglicher Teilnehmer an den Qualifikationsturnieren hängt von der Anzahl Teilnehmer an den Europameisterschaften Elite 2020 ab.

- Quotenplatz für Platz 1–2 je Stilart, Gewichtsklasse und Geschlecht

**Phase 3: Qualifikationsturnier Welt, vom 30.04.–03.05.2020, Sofia (BUL)**

Nationen, welche in der Phase 1 oder 2 bereits einen Quotenplatz erkämpft haben, sind an diesem Qualifikationsturnier nicht startberechtigt.

Die Anzahl möglicher Teilnehmer an den Qualifikationsturnieren hängt von der Anzahl Teilnehmer an den Europameisterschaften Elite 2020 ab.

- Quotenplatz für Platz 1–2 je Stilart, Gewichtsklasse und Geschlecht

**3.2 Qualifikationsvoraussetzungen gemäss IF/IOC Richtlinien**

Es gelten die Regelungen der IF/IOC gemäss folgendem Dokument:

„Qualification System – Games of the XXII Olympiad – Tokyo 2020“ vom 16. März 2018.

**4 Selektionen**

**4.1 Allgemeine Bestimmungen**

Den endgültigen Selektionsentscheid fällt der Selektionsausschuss von Swiss Olympic.

**4.2 Selektionszeitraum und -wettkämpfe**

Alle vom nationalen Verband bestimmten Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode stattfinden, dienen dem nationalen Verband zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic.

Selektionszeitraum: 14. 09. 2019 – 31.05.2020

Vom nationalen Verband bestimmte Wettkämpfe:

- Weltmeisterschaften Elite 2019, vom 14. – 19. September 2019 in Kasachstan.
- Europäisches Qualifikationsturniere, vom 19.–22.03.2020, Ort TBD
- Qualifikationsturnier Welt, vom 30.04.–03.05.2020, Sofia (BUL)
- Europameisterschaften Elite 2020, 10. – 16.2.2020, Ort TBD
- Ein von der Selektionskommission noch zu bestimmendes internationales Turnier, sofern nach der EM 2020 ein Fall (Verletzung, Rücktritt u.a.) eintreffen sollte, der zusätzliche Selektionswettkämpfe verlangt.

#### 4.3 Selektionskriterien

Hauptkriterien:

- Teilnahme an einem der vier bestimmten Qualifikationwettkämpfen gem. Punkt 4.2 und
- die positive Beurteilung der unten aufgeführten Zusatzkriterien

**Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch die Selektion für die Olympischen Sommerspiele Tokyo 2020.**

Falls mehr Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Quotenplätze zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission des Fachverbands aufgrund der unten aufgeführten Zusatzkriterien, welche Athleten zur Selektion beantragt werden

Zusatzkriterien:

- Potential im Hinblick auf Olympische Spiele 2024
- Trainerurteil bezüglich Leistungsentwicklung
- Formkurve und Gesundheit

**Die Nichtbeanspruchung eines Quotenplatzes durch eine andere Nation führt nicht automatisch zum Nachrücken. Die Annahme eines nachträglich zugesprochenen Quotenplatzes (Reallocation) setzt die positive Beurteilung der Hauptkriterien voraus.**

Nur Athleten mit Medaillen- oder Diplompotential für Tokyo 2020 oder Potential für eine Teilnahme Paris 2024, werden bei einer Reallocation aufgrund der Hauptkriterien beurteilt. Die Selektionskommission des Fachverbands entscheidet, ob ein Athlet zur Selektion vorgeschlagen wird.

#### 4.7 Medizinalklausel

Für Athleten mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits – oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Fachverband macht Swiss Olympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

#### **4.8 Selektionskommissionen**

Die *Selektionskommission des Fachverbandes* setzt sich zusammen aus:

- Werner Bossert, Präsident
- Monika Kurath, Chefin Leistungssport
- Andreas Wieser, Chef Leistungssport
- Alfred Ter-Mkrchyan, Nationaltrainer Greco-Roman
- Nicolae Ghita, Nationaltrainer Freistil

Der *Selektionsausschuss von Swiss Olympic* setzt sich zusammen aus:

- Ralph Stöckli, Chef de Mission (Vorsitz)
- Jürg Stahl, Präsident Swiss Olympic
- Ruth Wipfli-Steinegger, ER-Mitglied
- Ueli Kurmann, ER-Mitglied, Vertreter Athletes Commission

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic stellt sicher, dass der Selektionsantrag des Fachverbands die oben genannten Kriterien und Richtlinien berücksichtigt und einhält und fällt den Selektionsentscheid basierend auf dem Antrag des Fachverbandes endgültig.

#### **5 Kommunikation**

Das Selektionskonzept wird in zweifacher Ausführung unterschrieben. Das Konzept wird nach Genehmigung durch den Teamchef im Sommer 2019 gleichzeitig mit den Dokumenten aus allen anderen Sportarten veröffentlicht. Dies im Rahmen einer Medienkonferenz sowie auf der Website von Swiss Olympic.

Der Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Trainer das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

Nachdem der Selektionsausschuss Swiss Olympic die Selektion genehmigt hat, informiert der Chef de Mission den Teamchef mündlich. Der Teamchef orientiert die betroffenen Athleten (auch bei einem negativen Entscheid) ebenfalls mündlich. Der Chef de Mission und der Teamchef vereinbaren den Zeitpunkt des Communiqués, das von Swiss Olympic vorbereitet und publiziert wird. Die Kommunikation innerhalb des Fachverbandes ist Aufgabe des Teamchefs, der dabei die Sperrfrist beachten muss.

#### **6 Termine**

- Beginn Selektionszeitraum (gem. 4.2): 14.09.2019
- Ende Selektionszeitraum (gem. 4.2): 31.05.2020
- Erhalt der Quotenplätze durch den internationalen Fachverband: TBD
- Bestätigung der Quotenplätze durch Swiss Olympic beim internationalen Fachverband: TBD
- Der Fachverband reicht den Selektionsantrag bei Swiss Olympic ein am: 01.06.2019
- Offizielles Selektionsdatum: 03.06.2020

Bern, 07.06.2019

---

**SWISS OLYMPIC**



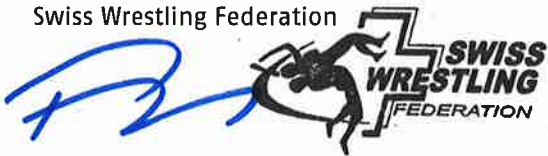
Ralph Stöckli  
Chef de Mission & Head Coach Tokyo 2020



Michel Bonny  
Assistant Head Coach Tokyo 2020

---

Swiss Wrestling Federation



Werner Bossert  
Präsident

Werner Bossert  
Präsident/Président  
Ostergau-Grosshus  
CH-6130 Willisau  
Mobile +41 (0) 79 622 54 83



Andreas Wieser  
Teamchef Tokyo 2020